



# "WINDKANTE"

Neueste Informationen des Radsportverbandes Schleswig-Holstein  
[www.radsport-sh.de](http://www.radsport-sh.de)

Ausgabe 39

Präsident Wilfried Weitz, Flerrentwiete 61, 22559 Hamburg, Tel.: 040 / 822 44 080, e-mail [wilfried.weitz@radsport-sh.de](mailto:wilfried.weitz@radsport-sh.de)

Februar 2022

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder des Radsportverbandes Schleswig-Holstein,

wieder ist ein Jahr vergangen, das wir uns so nicht vorgestellt haben. Hatten wir doch gehofft, dass die Maßnahmen in 2020 uns wieder einen geregelten Sportbetrieb bescheren, wurden wir zumindest teilweise enttäuscht. Das erste halbe Jahr war wieder durch Ausfälle, Absagen und Einschränkungen geprägt, im zweiten Halbjahr lief es gut an. Bis im Spätherbst/Winter die große Verunsicherung einzog. Planungen waren oder sind sehr kurzfristig möglich, da Verordnungen überraschend und sehr kurzfristig erlassen werden. Daher auch unser Zögern eine Entscheidung zur Ausrichtung der Jahreshauptversammlung langfristig zu treffen.

Dabei ist die Jahreshauptversammlung in diesem Jahr besonders wichtig, da einige neue Funktionäre zur Wahl stehen und neue Aktivitäten angegangen werden sollen. Man könnte fast sagen, dass es eine Zäsur im Verband ist. Damit möglichst viele Vereine sich beteiligen, haben wir den Weg der „Hybrid Konferenz“ gewählt. Es ist wichtig sich zu begegnen und sich in die Augen zu sehen, aber wir können auch Menschen verstehen, die sich nicht in größeren Versammlungen bewegen möchten.

Ich freue mich auf Euer zahlreiches Erscheinen bei unserer Jahreshauptversammlung in Präsenz und der Videokonferenz!

# Jahreshauptversammlung 2022

**EINLADUNG** zur Jahreshauptversammlung des Radsportverbandes Schleswig-Holstein

**am 12. Februar 2022 um 14.00 Uhr**

**in Präsenz im Haus des Sports, Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel**

**alternativ per ZOOM Videokonferenz**

## TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Feststellung der Stimmberechtigten
3. Genehmigung des Protokolls der JHV 2021
4. Ehrungen
5. Entgegennahme der Jahresberichte
  - a. Präsident
  - b. Vizepräsident Wirtschaft und Finanzen
  - c. Kassenprüfer (Entlastung Vizepräsident Wirtschaft und Finanzen)
  - d. Vizepräsident Kommunikation
  - e. Vizepräsident Leitungssport
  - f. Vizepräsident Breitensport
  - g. Vizepräsident Nachwuchs
  - h. Koordinator Straße
  - i. Koordinator Radtourenfahren
  - j. Koordinator für Radwandern
  - k. Jugendvertreter
  - l. Anti-Doping-Beauftragter
  - m. Koordinator Verkehr
  - n. Sportausschuss
  - o. Schiedsgericht
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen und Bestätigungen
  - a. Wahlen für 2 Jahre
    - i. Präsident
    - ii. Vizepräsident Leistungssport
    - iii. Vizepräsident Kommunikation
  - b. Wahlen für 1 Jahr
    - i. Vizepräsident Wirtschaft und Finanzen
    - ii. Vizepräsident Nachwuchs
  - c. Bestätigungen für 2 Jahre
    - i. Koordinator Straße
    - ii. Koordinator Offroad
    - iii. Koordinator Jedermann
    - iv. Koordinator Verkehr
  - d. Bestätigung für 1 Jahr
    - i. Jugendvertreter/in
    - ii. Koordinator Gesundheitssport
    - iii. Koordinator Gravel
  - e. Weitere Wahlen
    - i. 1 Kassenprüfer für zwei Jahre
    - ii. Sportausschuss (5 Mitglieder) für 2 Jahre
    - iii. 1 Mitglied Schiedsgericht für 5 Jahre
8. Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2022
9. Anpassung der Jugendordnung des RSV SH
10. Vorstellung der neuen Aktivitäten Gravel und Förderung Frauenradspport
11. Anträge
12. Mitteilungen

Wilfried Weitz, Präsident

# DER TAG DER MEISTER

JAHRESEMPFANG DES RADSPORTVERBANDES SCHLESWIG-HOLSTEIN

Die traditionelle Veranstaltung wird in einem neuen Format zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt.

## Stimmberechtigte 2022

Verein	Vereinsname	Delegierten-Stimmen
01	RG Kiel	8
03	Kieler RV	19
04	RG Eckernförde	4
08	Rendsburger BC	13
10	Radsport Team Lübeck	11
15	ABC Wesseln	4
16	SG Athletico Büdelsdorf	5
18	RV Schleswig	12
20	VfL Börnsen	2
22	RV Trave Bad Oldesloe	10
25	Audax Club Schleswig-Holstein	4
26	RSV Husum	9
27	TSV Schwarzenbek	2
28	Post SV Heide	5
29	RG Wedel	12
30	RSC Kattenberg	13
31	USC Kiel	1
35	TSV Neustadt	2
38	Uetersener SG	4
41	RSG Mittelpunkt Nortorf	6
42	Barmstedter MTV	6
44	TriAs Flensburg	1
47	TSV Ostseebad Grömitz	1
52	Borener SV	2
53	RSC Probstei	3
56	Sport-Club Itzehoe	1
59	Rad-Sport-Team Malente	2
60	Polizei-Sportverein Eutin	1
63	Radsport Team Neumünster	3
64	Torpedo Neumünster	2
65	MTV Heide	1
67	LTV Kiel-Ost	5
68	SV Sülfeld	2
69	Nordic Cycling Club	2
70	Escheburger SV	1
71	Turnerschaft Klinkrade	2
72	Radclub Kiel 2015 e.V.	3
73	North-Short e.V.	16
74	Racing Team Herzogtum Lauenburg (e.V.)	1
75	RG Schlei	3
76	RSF Pinneberg	5
77	TSV Büsum	1
78	TuS Hasloh	3
99	Gesamt	213
	Vorstand	9
	<b>Gesamtanzahl Delegierte</b>	<b>222</b>

# Jahreshauptversammlung 2021

## Protokoll der JHV des Radsportverbandes Schleswig-Holstein

Tagungsort: ZOOM Videokonferenz  
 Beginn: 14:00 Uhr  
 Ende: 17:32 Uhr  
 Teilnehmer: 36 (28 Mitglieder aus 21 von 44 Vereinen, 9 Vorstandsmitglieder)

1. Begrüßung  
 Präsident Wilfried Weitz eröffnete um 14:00 Uhr die Jahreshauptversammlung des Radsportverbandes Schleswig-Holstein.  
 Er stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen und die Tagesordnung rechtzeitig an die Vereine verschickt wurde, so dass die Versammlung beschlussfähig ist.
2. Feststellung der Stimmberechtigten  
 Von 218 möglichen Stimmen waren 151 Stimmen aus 21 der 44 Vereine und dem Vorstand vertreten. Die Stimmenverteilung war wie folgt:

RG Kiel	9
Kieler RV	17
Rendsburger BC	13
RST Lübeck	9
SG Athletico Büdelsdorf	5
RV Schleswig	11
RV Trave Bad Oldesloe	9
Audax Club Schleswig-Holstein	4
TSV Schwarzenbek	2
Post SV Heide	5
RG Wedel	12
RSC Kattenberg	14
USC Kiel	1
TSV Neustadt	3
Uetersener SG	4
RSG Mittelpunkt Nortorf	6
Barmstedter MTV	7
Radsport Team Neumünster	3
SV Sülfeld	2
RG Schlei	4
TuS Hasloh	2
Vorstand (Präsident, Vize Leistungssport, Vize Wirtschaft, Vize Nachwuchs, Vize Breitensport, Vize Kommunikation, K Radwandern, K Verkehr, Jugendleiter, K Straße in Personalunion mit Vize Nachwuchs, K RTF in Personalunion mit Vize Breitensport)	9
Gesamtstimmen zur Jahreshauptversammlung	151

3. Genehmigung des Protokolls der JHV 2020  
 Das in **WINDKANTE** Nr. **38** abgedruckte Protokoll der Jahreshauptversammlung 2020 wurde ohne weitere Einwände einstimmig (Ja/Nein = 150/0) genehmigt.
4. Ehrungen  
 Präsident Wilfried Weitz erinnerte an die im vergangenen Jahr verstorbenen Radsportler, namentlich wurde unter anderem an Jens Ruge (RT Neumünster) und Heinz Albrecht (RG Kiel) erinnert.  
 Wilfried Weitz berichtete, dass auf Grund der Pandemie-bedingten Einschränkungen im Jahr 2020 keine Meisterschaften stattfinden konnten, entsprechend kein Tag der Meister stattfinden konnte.
5. Entgegennahme der Jahresberichte
  - 5.1 Präsident  
 Der Jahresbericht des Präsidenten Wilfried Weitz lag schriftlich vor und wurde in der **WINDKANTE** Nr. **38** vom April 2021 veröffentlicht und wurde mündlich vorgetragen.
  - 5.2 Vizepräsident Wirtschaft und Finanzen

- Der vom Vizepräsidenten Wirtschaft und Finanzen Lars Badia erstellte Kassenbericht weist zum Jahresabschluss 2020 einen Überschuss aus, der aus dem sehr eingeschränkten Sportbetrieb im Jahr 2020 resultiert.
- 5.3 Kassenprüfer (Entlastung Vizepräsident Wirtschaft und Finanzen)  
 Am 09.04.2021 erfolgte die diesjährige Kassenprüfung für das Jahr 2020  
 Beginn 18.30 Uhr, Ende 19.50 Uhr  
 Anwesende digital:  
 Lars Badia (Vize-Präsident und Leiter des Ressorts Wirtschaft/Finanzen),  
 Robert-Mario Hirschmann und Manfred Bartsch  
 Beide Kassenprüfer konnten sich im Vorfeld auf die digitale Kassenprüfung vorbereiten, da alle notwendigen Unterlagen rechtzeitig zur Verfügung gestellt wurden. Im Hinblick auf die Corona-Pandemie und die aktuell geltende Verfügung des Landes Schleswig-Holstein wurde die Kassenprüfung digital durchgeführt. Insbesondere die Belegprüfung konnte somit problemlos durchgeführt werden.  
 Es wurden alle Fragen zu Buchungen, Belegen, zum Jahresabschluss 2020 und zur Haushaltsplanung 2021 umfangreich und zur vollsten Zufriedenheit beantwortet. Dank sehr guter Struktur bedurfte es nie langer „Such-Zeiten“ in den Unterlagen.  
 Es wurden stichprobenartig Belege und einzelne Buchungen geprüft, hier gab es keinerlei Beanstandungen, im Gegenteil: Auch hier ist die gewissenhafte Struktur hervorzuheben.  
 Die Ablage und Bezeichnung der Belege wurden hervorragend ausgeführt und machten eine Prüfung sehr übersichtlich.  
 Insgesamt gibt es keinen Zweifel daran, dass die Führung der Kasse zu irgendeinem Zeitpunkt nicht ordnungsgemäß und gewissenhaft vorgenommen wurde.  
 Es wird beantragt, den Vize-Präsidenten und Leiter Ressorts Wirtschaft/Finanzen zu entlasten.  
 Büdelsdorf, 09.04.2021  
 1. Kassenprüfer Robert-Mario Hirschmann, Rendsburger BC  
 2. Kassenprüfer Manfred Bartsch, Athletico Büdelsdorf
- Die Versammlung erteilte diese Entlastung ohne Gegenstimme (J/N = 150/0).
- 5.4 Vizepräsident Kommunikation  
 Der Jahresbericht des Vizepräsidenten Kommunikation erfolgte mündlich. Aus dem bekannten Grund konnte Uwe Rohde unseren Verband im letzten Jahr nur sehr eingeschränkt repräsentieren.
- 5.5 Vizepräsident Leitungssport  
 Der Jahresbericht des Vizepräsidenten Leistungssport Stephan Sturm lag schriftlich vor und wurde in der **WINDKANTE** Nr. 38 vom April 2021 veröffentlicht.
- 5.6 Vizepräsident Breitensport  
 Der Jahresbericht des Vizepräsidenten Arne Dose lag schriftlich vor und wurde in der **WINDKANTE** Nr. 38 vom April 2021 veröffentlicht.
- 5.7 Vizepräsident Nachwuchs  
 Der Jahresbericht des Vizepräsidenten Nachwuchs Barry Lessentin lag schriftlich vor und wurde in der **WINDKANTE** Nr. 38 vom April 2021 veröffentlicht.
- 5.8 Koordinator Straße  
 Der Jahresbericht des Koordinators Straße Barry Lessentin lag schriftlich vor und wurde in der **WINDKANTE** Nr. 38 vom April 2021 veröffentlicht.
- 5.9 Koordinator Radtourenfahren  
 Der Jahresbericht des Koordinators Radtourenfahren Arne Dose lag schriftlich vor und wurde in der **WINDKANTE** Nr. 38 vom April 2021 veröffentlicht.
- 5.10 Koordinator für Radwandern  
 Der Jahresbericht des Koordinators für Radwandern Peter Kyrieleis lag schriftlich vor und wurde in der **WINDKANTE** Nr. 38 vom April 2021 veröffentlicht.
- 5.11 Jugendvertreter  
 Der Jugendvertreter Anton Lennemann ist zum Jahreswechsel aus unserem Landesverband ausgeschieden. Soweit es möglich und notwendig war, stand er als Ansprechpartner für die Verbandsjugend zur Verfügung.
- 5.12 Anti-Doping-Beauftragter  
 Prof. Dr. Horst Pagel war aus wichtigem Grund nicht anwesend. Auch in seinem Bereich waren Pandemiebedingt kaum Aktivitäten möglich.
- 5.13 Sportausschuss  
 Der Sportausschuss hat nicht getagt.
- 5.14 Schiedsgericht  
 Das Schiedsgericht hat nicht getagt.
6. Entlastung des Vorstandes  
 Jan Rohr dankte dem Vorstand für die erbrachte Arbeit und beantragte die Entlastung des Vorstands. Die Versammlung erteilte diese Entlastung ohne Gegenstimme (J/N = 142/0).

7. Wahlen und Bestätigungen
- 7.1 Wahlen für 2 Jahre
- 7.1.1 Vize-Präsident Wirtschaft und Finanzen  
Der bisherige Amtsinhaber Lars Badia steht für eine weitere Amtszeit nicht zur Verfügung. Einzig vorgeschlagener Kandidat war Stephen Bennett (TuS Hasloh). Die Wahl erfolgte ohne Gegenstimme (J/N = 137/0). Stephen Bennett nahm die Wahl an und ist damit für die nächsten zwei Jahre Vize-Präsident Finanzen.
- 7.1.2 Vizepräsident Breitensport  
Einzig vorgeschlagener Kandidat war Arne Dose (RG Schlei). Die Wahl erfolgte ohne Gegenstimme (J/N = 147/0). Arne Dose nahm die Wahl an und ist damit für die nächsten zwei Jahre Vize-Präsident Breitensport.
- 7.1.3 Vizepräsident Nachwuchs  
Es gibt keinen Kandidaten, der Posten ist vakant.
- 7.2 Bestätigungen für 2 Jahre
- 7.2.1 Koordinator RTF/CTF  
Zum Koordinator RTF/CTF wurde Arne Dose (RG Schlei) berufen. Die Versammlung bestätigte einstimmig (J/N = 148/0).
- 7.2.2 Koordinator Radwandern  
Zum Koordinator Radwandern wurde Peter Kyrieleis (TSV Schwarzenbek) berufen. Die Versammlung bestätigte einstimmig (J/N = 148/0).
- 7.2.3 Koordinator Gesundheitssport  
Es gibt keinen Kandidaten, der Posten bleibt vakant.
- 7.3 Bestätigungen für 1 Jahr
- 7.3.1 Koordinator Offroad  
Es gibt keinen Kandidaten, der Posten bleibt vakant.
- 7.3.2 Koordinator Jedermann  
Es gibt keinen Kandidaten, der Posten bleibt vakant.
- 7.3.3 Koordinator Verkehr  
Zum Koordinator Verkehr wurde Frank Ruppert (RG Schlei) berufen. Die Versammlung bestätigt einstimmig (J/N = 149/0).
- 7.3.4 Jugendvertreter/in  
Von der Jugendhauptversammlung wurde am 10.04.2021 in einer ZOOM Konferenz Tobias Engel (RST Lübeck) gewählt. Die Versammlung bestätigte einstimmig (J/N = 149/0).
- 7.4 Weitere Wahlen
- 7.4.1 1 Kassenprüfer für zwei Jahre  
Manfred Bartsch (SG Athletico Büdelsdorf) bleibt noch ein weiteres Jahr Kassenprüfer. Als Nachfolger von Robert-Mario Hirschmann (Rendsburger BC) stellt sich Alexander Ziems (USC Kiel) zur Wahl. Die Wahl erfolgte einstimmig (J/N = 151/0). Alexander Ziems nahm die Wahl an und ist damit für die nächsten zwei Jahre Kassenprüfer.
- 7.4.2 1 Mitglied Schiedsgericht für 5 Jahre  
Thomas Pfau (RV Trave) scheidet aus. Maik Seidel (RST Lübeck) stellt sich zur Wahl. Die Wahl erfolgt einstimmig (J/N = 151/0). Maik Seidel nimmt die Wahl an und ist für 5 Jahre Mitglied des Schiedsgerichtes.

Auf Grund vorübergehender Abwesenheit einzelner Stimmberechtigter bei den Abstimmungen weisen die Auszählungen geringfügig unterschiedliche Anzahlen abgegebener Stimmen aus.

8. Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2021  
Der Haushaltsvoranschlag 2021 war den Vereinen zusammen mit der Windkante Nr. 38 zugestellt worden. Der Entwurf zum Haushaltsplan 2021 berücksichtigt die wahrscheinlich notwendigen Investitionskosten zur Neu-Erstellung der Verbands-homepage. Der Haushaltsplan 2021 weist bei Einnahmen gegenüber Ausgaben einen Überschuss aus. Dieser wird jedoch durch Abbau vorhandener Rücklagen gedeckt. Die Versammlung stimmte dem Haushaltsplan laut Anlage einstimmig (J/N = 151/0) zu.

9. Anträge  
Zur Abstimmung bei der Jahreshauptversammlung wurde ein Antrag erreicht:

Antragsteller Präsidium des Radsportverbandes:

Das Präsidium RSV SH beantragt eine Veranstalterförderung für im BDR ausgeschriebene Veranstaltungen für das Jahr 2021 im folgenden Umfang:

Brevet/CTF/RTF	€ 50
Verbandsfahrt RW	€ 150
Rundstreckenrennen Straße	€ 250
Straßenrennen ohne BDR-Kommissär	€ 500
Straßenrennen mit BDR-Kommissär	€ 1.000
(Etappenfahrt, DRA, Cross	ohne Förderung)

Nach Diskussion wurde über den Antrag in folgender modifizierter Form abgestimmt:

Brevet/CTF/RTF	€ 50
Verbandsfahrt RW	€ 150
Rundstreckenrennen Straße + Cross	€ 250
Rundstreckenrennen Straße mit Transponder	€ 600
Straßenrennen ohne BDR-Kommissär	€ 600
Straßenrennen mit BDR-Kommissär	€ 1.000
(Etappenfahrt, DRA)	ohne Förderung

Angemeldete aber Corona bedingt ausgefallene Veranstaltungen sollen (in Höhe des Defizits, maximal jedoch bis zu o.a. Förderhöhe) ebenso gefördert werden.

Der Antrag wurde einstimmig (J/N = 151/0) angenommen.

10. Mitteilungen

- Wilfried Weitz berichtete, dass der LSV zusammen mit der Landesregierung ein Programm zur Digitalisierung der Vereine auflegen will. In diesem Rahmen wird der RSV SH nach Möglichkeit Fördermittel beantragen, um die Mitgliederverwaltung und Buchhaltung moderner aufstellen zu können
- der Betreiber unserer homepage hat mitgeteilt, dass unsere homepage mit seiner aktuellen Technologie in absehbarer Zeit nicht mehr gewartet werden kann; wir benötigen deshalb zeitnah eine neue homepage
- für den Herbst plant Stephan Sturm die Durchführung einer Kommissärs-Ausbildung
- die Landesmeisterschaften Straße sollen nach aktueller Planung am 04.07. in Rieps und die Landesmeisterschaften im Einzelzeitfahren am 01.08. in Parchim stattfinden
- Wilfried Weitz berichtete, dass zur nächsten JHV eine kleine Satzungsänderung bezüglich der Jugend in Vorbereitung ist
- Michael Ulrich berichtete, dass sein Verein, die RG Kiel, ab 08.05. wöchentlich die Abnahme des Einzelzeitfahrens im Rahmen des DRA anbieten wird
- Christoph Wulf berichtete, dass die RG Wedel weiterhin an dem Projekt der Einrichtung einer E-Cycling-Arena in Wedel arbeitet

Präsident Wilfried Weitz schloss die Versammlung um 17:32 Uhr

Kiel, 26.04.2021

Wilfried Weitz  
(Präsident)

Rolf Titel  
(Protokoll und GF)



## **Jahresbericht des Präsidenten**

Leider sind wir zu Beginn 2022 immer noch mit den Auswirkungen der Pandemie beschäftigt. Im vergangenen Jahr haben wir uns wieder mit den Verordnungen, Einschränkungen, Möglichkeiten und Herausforderungen im Sportbetrieb und Verwaltungsbereich beschäftigt. Nicht immer hat alles reibungslos funktioniert, aber mit etwas Improvisationsgeschick und gutem Willen haben wir es hinbekommen.

Das Positive für unseren Verband in diesen Zeiten ist die Tatsache, dass wir keine Flucht von Mitgliedern zu verzeichnen haben, wie es andere Sportarten leider hinnehmen mussten. Die Mitgliederanzahl ist um einen Bruchteil auf 2.269 gestiegen. Man muss allerdings konstatieren, dass die Mitgliederzahlen sehr punktuell in Kiel, Lübeck und der Holsteinischen Schweiz signifikant gestiegen sind, während andere Vereine in gleichem Maße Sportler verloren haben. Dies wäre sicher die eine oder andere Diskussionsrunde wert.

Vielleicht liegt es am Sportangebot, den Aktivitäten und dem Zusammenhalt in den Vereinen. Der Verband will dabei unterstützen und hat neue Aktionen geplant und entsprechende Mitwirkende gefunden. Dies wird auf der Jahreshauptversammlung für die Bereiche Gravel und Förderung des Frauenradsports vorgestellt. Wie bei allen Aktivitäten ist das natürlich nicht ein Alleingang des Verbandes, sondern die Vereine müssen in ihrer Gesamtheit mitziehen, damit dies auch einen flächendeckenden Effekt erzielen kann.

Alles was der Verband plant, ist nichts ohne Menschen, die mitmachen und anpacken. Der Sport ist geprägt vom Ehrenamt, manchmal befürchte ich, war er. Die Professionalisierung im Sport wird immer zum Vergleich herangezogen und wird überall gefordert. Die Großveranstaltungen können durch die Vielzahl der Anforderungen und Auflagen kaum noch ehrenamtlich organisiert werden, wodurch Veranstaltungen wegfallen und die professionell organisierten für die Sportler sehr teuer werden. Dies hat verheerende Auswirkungen auf den Nachwuchs, wenn wir nicht alle zusammen diesem Trend entgegenwirken.

Aufrufen möchte ich an dieser Stelle das Thema Digitalisierung in Vereinen und im Verband. Einerseits sollten sich die Vereine, die noch mit Karteikasten oder Excel ihre Mitgliederverwaltung machen, planen in naher Zukunft in eine Vereinsverwaltung zu investieren. Die Anforderungen seitens des Sportbundes (Stichwort Mitgliedermeldung) oder Finanzverwaltung (Steuererklärung werden nicht einfacher. Dafür gibt es ausgereifte Vereinsverwaltungssoftware. Unser LSV SH unterstützt mit Mitteln der Landesregierung diese Investitionen und will den Vereinen unter die Arme greifen.

Auch der Radsportverband plant dort einzusteigen, wobei auch hier der LSV SH ein Partner ist. Andere Landesverbände im BDR haben den Weg schon erfolgreich beschritten. Dabei sind auch die Themen wie der digitale Mitgliederausweis und die digitale Wertungskarte zu bedenken. Die Beschaffung einer eigenen Transponderanlage vom Radsportverband könnte vom LSV SH sehr großzügig gefördert werden, die Beantragung läuft. Die Homepage bedarf dringend einer Neufassung, die Technik dahinter ist in die Jahre gekommen und wird demnächst nicht mehr supportet. Dafür werden auch noch Mithelfer gesucht.

Da ich in diesem Jahr ausscheide und viele neue Funktionäre in den Vorstand kommen, gilt es natürlich auch zurück zu blicken. Mein großer Dank gilt den ausscheidenden bzw. ausgeschiedenen Kollegen Lars Badia, Uwe Rohde, Barry Lessentin (als VP Nachwuchs), Anselm Steinmetz, Jürgen Mohr und dem amtierenden Vorstand, die mich in den 8 Jahren meines Amtes begleitet und aktiv unterstützt haben. Sie alle haben attraktive Angebote für Sportlerinnen und Sportler entwickelt und angeboten, so dass wir sehr gut dastehen.

Der kommenden Verbandsführung wünsche alles Gute, ein glückliches Händchen. Ich bin sicher, dass die derzeit bekannten Kandidatinnen und Kandidaten ihre Aufgaben sehr gut erfüllen werden, bitte Euch aber auch, sie dabei zu unterstützen, wie Ihr es bei mir gemacht habt.

Bleibt gesund und wir sehen uns bestimmt noch mal auf dem Fahrrad

**Wilfried Weitz**

## Die zweite Saison mit Corona – Bericht Rennsport

Nachdem die letzte Covid 19 - Saison schon ziemlich den Rennkalender national aber auch international durcheinandergebracht hatte, hofften viele, dass 2021 besser verlaufen würde.

Weit gefehlt! Was am Anfang des Jahres noch sehr positiv aussah, wurde von Monat zu Monat schlechter. Man mochte bei rad-net schon gar nicht mehr reinschauen. Das Wort **Absage** verfolgte uns über alle Disziplinen. Nicht nur kleine Veranstaltungen waren betroffen, sondern auch größere, bis hin zu Deutschen Meisterschaften, so auch die Cross DM.

In einer Sitzung des BDR Präsidiums wurde diskutiert und beschlossen, dass möglichst alle Deutschen Meisterschaften stattfinden sollten. Insbesondere im Jugendbereich. Dieser Beschluss konnte zur Freude aller bis auf wenige Ausnahmen umgesetzt werden! Die Cross DM wurde in den Spätsommer verlegt.

Das Thema Corona wird uns auch in dieser Saison weiter beschäftigen. Die aktuellen Zahlen in den Medien sprechen ja Bände.

Trotz dieser nicht so schönen Umständen fanden bei uns doch ein paar Rennen statt. Die Landesmeisterschaften Straße wurden wie in den letzten Jahren durch den RST Lübeck in Rieps super organisiert. Zwar musste die Veranstaltung ein wenig gestrafft werden, aber nichts so trotz hatten wir in jeder Klasse spannende Rennen. Das Einzelzeitfahren, welches normalerweise immer am Tag vorher stattfindet, musste verschoben werden und fand später in Neubrandenburg auf einem Flughafen statt. Leider fielen auch einige Rennen des Specialized-Cups der Pandemie zum Opfer. Aber auch hier wurde gut improvisiert und es wurden 3 Renntage gefahren

### S-CUP 2021

Nichts Neues ... Covid19 hatte auch das (Radsport)-Jahr 2021 fest im „Pandemie-Griff“. Es gelang dennoch im siebten Wettkampfsjahr der Rennserie wenigstens zwei der geplanten sechs Renntage durchzuführen und den Lizenz- und Hobbyfahrern die Möglichkeit zu geben sich im Radrennsport zu messen. Gerade für unsere jungen Sportler gab es ja kaum Startmöglichkeiten „vor der Haustür“.

Zwei Renntage in Eutin und Bad Segeberg, die mit entsprechenden Hygienekonzepten der Genehmigungsbehörden durchgeführt wurden, erfreuten sich überaus positiver Teilnehmerzahlen. Auf der Strecke in Eutin gingen Mitte August gut 165 Sportlerinnen und Sportler an den Start. Kaum weniger waren es, trotz Regen, in Bad Segeberg. Einer der Highlights dieses Renntages war das von den Norderstedter Werkstätten unterstützte Inklusions-Rennen. Was für eine tolle Stimmung bei Sportlern und Zuschauern ...! Die Wertung des Kieler-Woche-Rennens des Kieler RV im September rundete die Rennserie ab.

Von den Rennsportlern gab es viel Lob für Organisation und Durchführung. Dieses Kompliment geben wir gerne zurück. Sportler, Betreuer und Begleiter verhielten sich innerhalb der Hygienekonzepte geradezu vorbildlich.

Der besondere Dank des Radsportverbandes Schleswig-Holstein geht wieder einmal an Maik Seidel vom RST Lübeck, der die Renntage organisierte und an den Specialized-Premium-Partner CONCEPT-CYCLES Hamburg, der beide Renntage mit kleinen Präsenten für die Erstplatzierten unterstützte und es sich nicht nehmen ließ, eine abschließende Siegerehrung der Gesamtwertung in den neuen Geschäftsräumen in Hamburg abzuhalten.

Eine Weiterführung in 2022 wird geplant. Sieben Renntage des S-CUP stehen 2022 im Rennkalender unseres Bundeslandes. Nun heißt es „Daumen drücken“, dass uns die CoVid19-Pandemie und ihre begleitenden Restriktionen nicht wieder einen dicken Strich durch die Saison machen.

Barry Lessentin - Koordinator Straßenradsport

Ein Novum dieses Jahr war, dass wir eine Bundesligamannschaft Frauen im Landesverband am Start hatten. Der Kieler RV um Jens Dieter Haushahn, Gregor Hoops und Jorid Behn hatten die Idee, eine Mannschaft für die Bundesliga zu melden. Nachdem das Jahr davor noch einige als Einzelfahrerin recht erfolgreich am Start waren, wollte man dieses Jahr mit einem Team in der Bundesliga Straße dabei sein. Es wurden auch viele gute Ergebnisse eingefahren. Durch Stürze und Krankheiten wurde die Gesamtleistung in der

Mannschaftswertung leider nicht belohnt. In der Einzelwertung aber holten Cordula Neudörffer mit dem 29. Platz und Jorid Behn mit dem 32. Platz Top Platzierungen - **Gratulation**

Viele hofften nun das wenigstens der Winter „normal“ laufen würde. Es fing auch gut an. Im September starteten die ersten internationalen und nationalen Cross Rennen in Deutschland. Mit einer Nachhol-DM im Oktober hatten wir wahrscheinlich die wärmste Meisterschaft seit Austragung. Die ersten Bundesligarennen wurden veranstaltet und hier in Schleswig-Holstein startete der Stevenscrosscup unter neuer Führung. Manfred Bartsch übernahm meine Aufgaben, sodass ich mich voll auf meine neue Aufgabe beim BDR konzentrieren konnte. Mit Kaltenkirchen, Bad Oldesloe und Neu Duvenstedt wurden den Sportlern wieder 3 hochkarätige Veranstaltungen geboten. Langsam zogen aber wieder dunkle Covid Wolken am Horizont auf. Die ersten Cross Veranstaltungen wurden verschoben oder abgesagt. Darunter auch einige Bundesligarennen. Hier im Norden blieben wir einigermaßen verschont, sodass unsere Nachbarn aus Hamburg eine LVM austragen konnten. Als Highlight der Saison kam dann am Anfang Januar die Deutsche Meisterschaft in Luckenwalde. Hier wurden neue Maßstäbe gesetzt. Mit Einlauf der ersten sechs Sportler unter Musik, mit Rauchschwaden und Goldregen wurden die Sportler geehrt dazu eine Strecke die sich international nicht verstecken muss. Ein Dutzend Sportler aus Schleswig-Holstein hatten den Weg nach Luckenwalde auf sich genommen. Alle zeigten sie eine hervorragende Leistung und wurden mit guten Platzierungen belohnt.

Meinen besonderen Dank möchte ich Marcus Matthusen und dem RST Lübeck aussprechen, die jetzt schon seit Jahren die LVM ausrichten. Bedanken möchte ich mich aber auch bei allen Eltern, Trainern und Betreuern die ihre Kinder Woche für Woche zu Rennen und zum Training fahren.

Mit sportlichen Grüßen und bleibt alle gesund

**Stephan Sturm**

## Bericht Nachwuchs – Saison 202

Auch 2021 hat die CoVid19-Pandemie die Radsport-Jugend fast komplett ausgebremst. Für die Jugendlichen blieben nur ganz wenige Renneinsätze. Die U19-Bundesliga mit nur 5 Renntagen, keine YoungClassics für die U17 und Absage von TMP-Tour in Gotha und Kids-Tour Berlin für die U15 und U13. Keine „Schleswig-Holstein hat Talent(e)“-Veranstaltung und auch der Junior Cup Nord litt unter den vielen Absagen von Radsport-Veranstaltungen. Wenigstens konnten zwei S-Cup Rennen und die Nordmeisterschaften auf der Straße, im Einzelzeitfahren und im Cross durchgeführt werden. Das Kieler-Woche Rennen konnte ebenso stattfinden wie einige Deutsche Meisterschaften der Jugend. Der Kieler RV organisierte wieder einen Cross-Workshop der Jugend im Crossland-Hamburg. Positiv der Jahresausklang – alle geplanten Rennen der Stevens Cyclocross Serie konnten stattfinden und boten den Kids einen versöhnlichen Jahresausklang.

Sportlich sorgten Lena Wichmann (Athletico Büdelsdorf) und Mattis Deba (Kieler RV) für die wohl besten Leistung des Jahres. Lena errang bei den Deutschen Meisterschaften der weiblichen U17-Jugend im Einzelzeitfahren in Langenhagen den 5. Platz. In der inoffiziellen Wertung des jungen Jahrgangs belegte sie einen herausragenden 2. Platz. Nicht minder erfolgreich war Mattis bei den Deutschen Meisterschaften der männlichen U15 im Cyclocross in Luckenwalde. Aus den hinteren Reihen startend erreichte Mattis den 7. Platz und ist als amtierender Nordmeister in der deutschen Spitze angekommen.

Wie geht es weiter ...? Grundsätzlich war es ein schwieriges Jahr für die Radsportjugend. Der Posten des Vize-Präsidenten Nachwuchs ist seit der letzten Mitgliederversammlung vakant. Hier wird sich nun Ian Hoesle vom Kieler RV bei den anstehenden Neuwahlen für diese Position zur Wahl stellen. Der Radsportverband wünscht ihm bei der Neuaufstellung der Verbandsjugend ein glückliches und erfolgreiches „Händchen“. Entscheidend wird hier auch die intensivere Unterstützung der Vereine sein. Leider sind von den 45 Vereinen unseres Verbandes nur eine „handvoll“ (RST Lübeck, Athletico Büdelsdorf, Kieler RV, RT Herzogtum Lauenburg, RST Malente) im Lizenzsport sichtbar. Zudem kann Jürgen Mohr sein Engagement als Verbandstrainer aus gesundheitlichen Gründen nicht fortführen. Gefühlt ist die Entwicklung der Verbandsjugend durch die „verlorenen Pandemie-Jahre“ ins Stocken geraten. Die Anträge für Rennlizenzen sind rückläufig und ob das Jugend-Struktur-Konzept weiter verfolgt und umgesetzt werden kann ist unklar. Gezielte Planungen für regionale und überregionale Aktivitäten sind deshalb nur bedingt machbar.

**Barry Lessentin**, Koordinator Straßenradspport

---

# Jahresbericht: 2021

## Radwandern im Radsportverband Schleswig-Holstein



Auch 2021 begleitete Corona unsere Radwander-Saison.

Anfang Mai haben sich die Verantwortlichen für das Radwandern in den Vereinen im Rahmen einer Videokonferenz entschlossen, die Verbandseinladungsfahrten in Husum und Kiel abzusagen bzw. 2022 nachzuholen.

Die Verbandseinladungsfahrten am 14. und 15.08.2021 wurden, wie ursprünglich geplant, von der RV Schleswig in Rendsburg durchgeführt.

Zusätzlich fand im Rahmen des geänderten Jahresprogramms 2021 eine Verbandseinladungsfahrt in der Mitte von Schleswig-Holstein von Post SV Heide am 04.07.2021 statt.

Da das geplante Bike On am 01.05.2021 abgesagt werden musste, veranstalteten die Radwanderer von der Radsportabteilung des TSV Schwarzenbek ein Bike Off am 02. und 03.10. 2021 mit Start in Schwarzenbek und Geesthacht.

Um die ausgeschriebenen und angepassten Ausschreibungen, wie Radwanderverein und Radwanderfahrer:in des Jahres sowie die Schleswig-Holstein Rallye noch für 2021 werten zu können, beschlossen die Fachwarte Radwandern einen verkürzten Wertungszeitraum vom 01.07.2021 bis 17.10.2021.

Der Wettbewerb „Schleswig-Holstein-Rallye 2021“ (SH-Rallye) unter dem Motto „Forsten und Moore in SH, konnte, wie ausgeschrieben, gewertet werden, da individuelle Fahrten während des ganzen Jahres möglich gewesen sind.

Es nahmen 45 Radler:innen an der SH-Rallye teil.

Die BDR-Vereinswertung 2021 im Radwandern wurde aufgehoben, dafür gibt es eine übergreifende Wertung für 2021/22. Der Sonderzeitraum dafür begann am 25. Juli 2021 und endet am 16. Oktober 2022.

Die Einzelwertung Radwandern konnte trotz der Corona-Regelungen beibehalten werden, da durchgehend in den Bundesländern individuelle Radwanderungen möglich waren.

Das Deutsche Radsportabzeichen wurde im Wertungsjahr 2021 wie gewohnt abgelegt bzw. abgenommen. Insgesamt haben 2 Jugendliche das Radsportabzeichen in Gold abgelegt. Bei den Erwachsenen wurden jeweils 1 Radsportabzeichen in Bronze und 6 in Silber sowie 62 goldene Radsportabzeichen erreicht.

Am 24.10.2021 trafen sich, wie schon in den vergangenen Jahren auch, die Verantwortlichen für das Radwandern in den Vereinen mit dem Landeskoordinator Radwandern zum ordentlichen Fachwartetag in Nortorf.

Im Tenor wurde hier beschlossen, dass die Verbandseinladungsfahrten, die 2021 wegen den Corona-Regelungen ausgefallen sind, 2022 neu aufgelegt werden. Darüber hinaus findet 2022 wieder ein Verbandstreffen in Schleswig statt. Auch die traditionellen Wettbewerbe Radwanderverein und Radwanderfahrer:innen werden wieder durchgeführt. Der Wettbewerb SH-Rallye 2022 mit 81 Zielen läuft unter dem Motto „Hofläden und Direktvermarkter in SH“.

Alle Radwanderfahrer:innen hoffen nun, dass das Radwanderjahr 2022, wie geplant durchgeführt werden kann und wir uns wieder nach der Devise

**„RADWANDERN - GEMEINSAM - ERLEBEN“**

einmal im Monat treffen können. Wir sind alle gespannt.

Abschließend möchte ich nicht vergessen, meinen Dank an die Verantwortlichen und ehrenamtlichen Helfern in den Vereinen auszudrücken. Denn auch in den gegenwärtigen Zeiten waren sie da, um, soweit möglich, unseren Sportbetrieb aufrecht zu erhalten.

Vielen Dank, ich zähl auf euch auch in Zukunft.

**Peter Kyrieleis,**  
Koordinator Radwandern



# Jahresbericht Radtourenfahren

## Liebe Sportler und Sportlerinnen,

nun ist schon das zweite Coronajahr von uns gelebte Geschichte. Es sind auch schon **24** Monate seit dem letzten Kaffeeklatsch sowie Jahreshauptversammlung des Radsportverbandes SH in Präsenz vergangen.

Niemand kann heute sagen, wann sich diese Corona-Situation entscheidend ändern wird.

Wir hoffen aber, Euch weiterhin **mit unseren Ideen anzustecken** und Euch bei der ein oder anderen sportlichen Veranstaltung wiederzusehen. Auch wenn weiterhin mit Terminverschiebungen, Teilnehmerbeschränkungen oder Absagen unserer Radsport-Events eventuell zu rechnen ist, wollen wir weiterhin für Euch da sein. In den kommenden Jahren sind sicherlich Veränderungen zu erwarten, die Einführung einer **BDR-App** sowie Ergebnisse aus dem „**Projekt Radfahren 24**“ eine sehr interessante Arbeitsgruppe aus ganz Deutschland, die sich aus den unterschiedlichsten Gruppen des Radsports zusammen gefunden hat.

Über die Homepage des Verbandes und Facebook versuchten die Vereine und wir Informationen hinsichtlich Veranstaltungen oder Vorgaben zum Sportbetrieb zu verbreiten. Hier ist mit Sicherheit noch ein sehr hohes Maß an Arbeit vorhanden. Die Bekanntheit unserer Sportarten sowie der Veranstaltungen sind in der Breite der Bevölkerung noch nicht vorgedrungen und somit werden wir auch nicht als gleichberechtigter Teilnehmer im öffentlichen Raum wahrgenommen und respektiert. So ist zu hoffen, dass alle Vereine sich hierbei beteiligen, weiter einsetzen und Werbung machen. Jedes einzelne Mitglied trägt durch sein Verhalten dazu bei, wie schon in der STVO beschrieben: *Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht. (2) Wer am Verkehr teilnimmt hat sich so zu verhalten, dass kein Anderer geschädigt, gefährdet oder mehr, als nach den Umständen unvermeidbar, behindert oder belästigt wird.*

Auch das ist ein Beispiel von Werbung!

Leider sind einige Veranstaltungen ausgefallen, einige Strecken konnten alternativ gefahren werden, auch Cycling Deutschland, Cycling Weltweit, BDR eSports vRTF und Permanente trugen somit bei, dass wir auch in dieser Saison eine RTF/CTF Wertung bekamen.

Frauen:

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Punkte	Kilometer	Touren
1	Knobbe	Bärbel	Audax Club SH	238	8916	74
2	Reimann	Britta	RSC Kattenberg	205	7262	64
3	Zimmer	Doris	RV Schleswig	126	5294	27

Männer:

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Punkte	Kilometer	Touren
1	Hirschmann	Robert-Mario	Rendsburg BC	245	9002	69
2	Nickelsen	Lars	RSC Kattenberg	210	7423	66
3	Wenzel	Dirk	RG Wedel	182	6900	87

Vereine:

Platz	Verein	Touren	Kilometer	Punkte
1	RSC Kattenberg	351	41211	931
2	Rendsburger BC	292	31008	893
3	RG Wedel	233	21447	483

Für das **kommende Jahr 2022 planen die Vereine fast alle Veranstaltungen** wie in den Jahren zuvor: **23** Radtourenfahren A Wertung, **6** Country-Tourenfahren, **5** Etappenfahrten, **20** Radmarathon und **3** **RADMARATHON-CUP Deutschland.**

**Rund um die Schlei am 26.06., Holsteiner Wellenritt am 31.07. & Sparkasse Mittelholstein AG Kanalfahrt am 14.08.**

## News and highlights

Unter dem Titel "Gravel" gestalten Falk Petzold und Frithjof Mess ein Konzept zur Realisierung des Koordinationsbereiches

Das Graveln nimmt den Druck raus und die Teilnehmer erkennen wieder worauf es wirklich ankommt: die Liebe zum Radfahren und die Möglichkeit, mit Gleichgesinnten zusammen zu sein. Gravel ist wirklich für alle geeignet, die es lieben, Zeit auf ihrem Bike zu verbringen und neue Wege zu erkunden.

**Weniger Autos** - Unbefestigte Straßen und Feldwege haben von Natur aus weniger Verkehr.

**Anfängerfreundlich** - Veranstalter bieten verschiedene Streckenoptionen

**Das Abenteuer** - Gravel ermöglicht es, einige der schönsten Orte und Gravelstraßen der Welt zu kennenzulernen

**Tolle Bikes** - Sie haben die besten Eigenschaften von Cyclocross-, Mountainbikes und Rennrädern vereint

**Party** - als Belohnung für all deine harte Arbeit nach der Tour.

Usw.

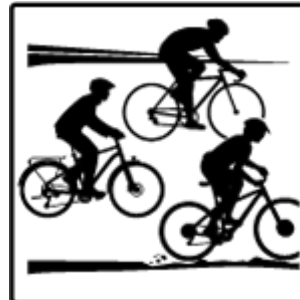
Interessant wird das Jahr **2022** auf alle Fälle mit seinen Herausforderungen, Veränderungen und hochwertigen Veranstaltungen.

Wir wünschen Euch einen guten Start ins neue Jahr und Saison 2022. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Euch, bleibt vor allem gesund und macht immer einen großen Bogen um Gefahren des Alltags.

Viele Grüße

### **Arne Dose**

Vizepräsident Breitensport  
Koordinator RTF und CTF





## **Bericht Koordinator Verkehr**

### **Liebe Radsportlerinnen und Radsportler!**

Was macht im Radsport eigentlich ein **Koordinator Verkehr**? Er ist Bindeglied zwischen Verein, Verband und Behörde. Und gab es viel zu tun? Nein, um ehrlich zu sein.

Dies lies mir die Zeit alle NordCup – Radmarathonveranstaltungen in diesem Jahr zu absolvieren.

Aber um sich ein Bild von dem Verhältnis: Radfahrer-Autofahrer zu machen, sollte man sich auch möglichst viel im öffentlichen Verkehr bewegen, das hab' ich dann ja getan.

Wir haben aktuell nur Veranstaltungen, die seit Jahren erfolgreich etabliert sind und somit auch zwischen Vereinen und Behörden langjährig abgestimmt und erfolgreich umgesetzt werden. Corona bedingt, kamen keine neuen Straßenrennen, Kriterien oder Radtourenfahrten (RTF) etc. hinzu, sondern es fiel die eine oder andere Veranstaltung aus. Dennoch waren wir als Radsportler privilegiert, da wir unseren Outdoor-Sport, wenn auch teilweise mit Einschränkungen, ausüben konnten.

Insgesamt kann man sagen, dass der öffentliche Straßenverkehr in unserem Bundesland zumeist sowohl von Rad- wie auch Autofahrern von gegenseitigem Respekt und Rücksichtnahme geprägt ist. Ein bisschen mehr Geduld und Gelassenheit auf beiden Seiten kann auch in Zukunft die Situation sicher noch verbessern. Positiv in Erinnerung ist mir auf der gut besuchten RTF-Veranstaltung des FC St. Pauli Radsports geblieben, dass Teilnehmer-/innen aus anderen Bundesländern über das wenige Hupen oder die gegenseitige Rücksichtnahme hier im Straßenverkehr in Schleswig-Holstein überrascht, waren.

Prima. So kann's weitergehen.

Ich selbst darf mich bei einem Autofahrer bedanken, dessen Namen ich nicht einmal kenne, der mich aber nach einem schweren Fahrradsturz nach Hause gebracht hat, bevor ich mit retrograder Amnesie (also kurzzeitigem Gedächtnisverlust) im Krankenhaus landete.

Sonst habe ich die Zeit u.a. genutzt, um mich mit Charly Höß, dem langjährigen Koordinator Verkehr auf Bundesebene auszutauschen. Ihm ist die Broschüre „Für mehr Verständnis“ Pkw- Fahrrad, Fahrrad - Pkw, die wir Euch gerne zur Verfügung stellen zu verdanken.

Einen kleinen Artikel für unsere Verbandshomepage habe ich dann auch noch geschrieben.

Ganz herzlich darf ich mich beim Vorstandskollegium des Radsportverbandes bedanken, das mich herzlich in seiner Mitte aufgenommen hat. Besonderer Dank gilt dem scheidenden Präsidenten Wilfried Weitz, der in seiner ruhigen, moderierenden Art alle Diskussionen hervorragend geleitet hat.

Viele Grüße

**Frank Ruppert**

Koordinator Verkehr im Radsportverband Schleswig-Holstein

## Anträge zur Jahreshauptversammlung

Das Präsidium RSV SH beantragt eine Veranstalterförderung für im BDR ausgeschriebene Veranstaltungen für das Jahr 2022 im folgenden Umfang:

Brevet/CTF/RTF/RM	€ 50
(keine Mehrfachabrechnung bei Veranstaltungen am gleichen Tag	
Verbandsfahrt RW	€ 150
Rundstreckenrennen Straße	€ 250
Straßenrennen ohne BDR-Kommissär	€ 500
Straßenrennen mit BDR-Kommissär	€ 1.000
(Etappenfahrt, DRA, Cross)	ohne Förderung